

Übersicht der Dualstruktur der Johannesapokalypse

In der Offenbarung wechseln sich himmlische (Tempel-)Szenen und irdische Ereignisse in bewusster Folge ab. Dabei erscheint die Gemeinde teils im Himmel, teils auf der Erde.

Präludium	Visionszyklus	Interludium/Postludium
Ort: Himmel (Tempel)	Ort: Erde (Vorhof)	Ort: Himmel/Erde (Gemeinde)
1,1-8 Prolog		
1,9-20 Christus unter den 7 Leuchtern Berufungsvision des Johannes		
	2, 1-3, 22 Sendschreiben an die 7 Gemeinden	
4,1-5,14 Gott+Christus auf dem Thron Anbetung von Gott & Lamm		
	6,1-17 + 8,1ff Die 7 Siegel werden geöffnet	7,1-17 Die Versiegelten Die Überwinder
8,2-6 Engel am Altar Gebete steigen empor		
	8,7-9,21+11,15-18ff Die 7 Posaunen blasen	10,1-11,14 Zwei Zeugen Johannes & Buchrolle
11,19-12,12 Bundeslade Christusvision Das Kind= Michael / Streit im Himmel		
	12,13-13,18 + 14,6-13 Satanische Trinität Dreifache Botschaft	14,1-5 Versiegelte Die 144.000 vor Gottes Thron 14,14-20 Welternte
15,1-16,1 Lobpreis der Erlösten am „Meer“		
	16,2-17 Die 7 Schalen mit den letzten 7 Plagen	16,15 "Selig, der wacht und s. Kleider bewahrt."
16,18-17,3a Schalenengel aus dem Tempel		
	17,3b-18,24 Untergang Babylons	19,1-10 Himml. Jubel Die Braut hat sich bereitgemacht
19,11-18 Christusvision Der Reiter & das Heer des Himmels		
	19,19-20,15 Dreifaches Endgericht	21,1ff Neuer Himmel und neue Erde
21,2-10a Schalenengel aus dem Tempel		
	21,10b-22,5 Neues Jerusalem kommt aus dem Himmel	
	22,6-21 Epilog	